

	<p>Objekt: Schlusskreuzfibel</p> <p>Museum: Museum für Vor- und Frühgeschichte Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266425301 mvf@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: PM Pr 4192a</p>
--	---

Beschreibung

Bronzene Schlusskreuzfibel, am Kopf und am Fußende mit Querrillen verziert; an beiden Enden der eisernen Achse ursprünglich zwei große Knöpfe (vgl. mit den Archivalien);
Erhaltung: ein Achsenkopf fehlt; unregelmäßige Bronzeoberfläche; Spirale und Achsenkopf z.T. mit Eisenkorrosionsprodukten bedeckt; Fundkontext: Gräberfeld (Hollack 1903), Grab 173; Objektgeschichte: Inv.-Nr. PM VII,513,1320 oder PM VII,531,13280 - re-identifiziert nach dem Bericht (PM-A 1781/1, 16) und nach den Zeichnungen und Fotos in der K. Voigtmann-Kartei; s. auch z.B. F. Jakobson-Archiv.; Anmerkung: Stufen E1-E2a; Literatur: T. Nowakiecz (Hrsg.) 2011, Das archäologische Vermächtnis Ostpreußens im Archiv des Felix Jakobson, Aestorium Hereditas II, Warszawa, CD Katalog: Klein Puppen011

Grunddaten

Material/Technik: Bronze
Maße: Länge: 42,5 mm; Breite: 36 mm; Gewicht: 16,15 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	475-580 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Spychówko

Schlagworte

- Bronze